

<http://www.giessener-zeitung.de/giessen/beitrag/127072/das-traditionelle-jolkafest-im-buergerhaus-von-wieseck/>

## Das traditionelle Jolkafest im Bürgerhaus von Wieseck

von [Maria Shabanova](#) am 20.12.2018



[Gießen](#) | Das vergangene Wochenende in dem Wiesecker Bürgerhaus hat für viel Aufregung und äußerst positive Eindrücke und Emotionen gesorgt. Das Deutsch-Russische Zentrum IBSK e.V. hat die vorweihnachtlichen Glocken läuten lassen und ein Fest um den Weihnachtsbaum herum auf seine Weise veranstaltet. Von Freitag bis einschließlich Sonntag wurde das Publikum traditionsgemäß in die winterliche, glückselige Welt vom Väterchen Frost und seinem Schneemädchen eingeladen. Unsere große Achtung verdient zum Ersten die Aufführung von dem Märchen „Aschenputtel“. Überraschend eingeübt und sehr talentiert geschauspielert von den Kindern des Vereines, erreichte das Bühnenstück mit großer Sicherheit alle Herzen der Zuschauer. Auch das fleißig und stets selbstgemachte Bühnenbild sowie die Licht- und Tontechnik verdienen eine große Achtung. Ein besonderer Dank ging bei der Verabschiedung auch dieses Jahr an den Ausländerbeirat in Gießen, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das Bündnis für Bildung „Kultur macht stark“ und die Grundschule West in Gießen.

Am nächsten Tag stellten sich die ganz jungen Tänzer und Lyriker unter Beweis, die Zuschauer erfreuten sich über die Vorführungen der kleinen Künstler der Grundschule. Am Sonntag galt die Aufmerksamkeit für die Aufführungen von Kindern und Jugendlichen der älteren Klassen. Unter allen Teilnehmern auf der Bühne fanden sich viele Sänger und Musiker wieder, welche immer mit einem enormen Applaus die Szene wieder verließen. Beendet wurde das vielseitige Event mit einem traditionellen Reigen samt aller Schauspieler, Teilnehmer und Zuschauer um den Christbaum sowie einer warmherzigen Rede seitens der Vereinsvorständen.

Um bei solchen Veranstaltungen mitzuwirken, organisieren und mitzuspielen, wird viel Fleiß, Übung, Zielstrebigkeit und Zeitaufwand erfordert. So ein Erfolgsergebnis, wie das Deutsch-Russische Zentrum es am vergangenen Wochenende getan hat, zu erlangen, verdient eine große Anerkennung und ein lautes „Weiter so!“

Jeder Besucher, Teilnehmer, Volontier, Freund des Vereines sowie alle Bürger sind im kommenden Jahr herzlich zu weiteren Veranstaltungen des Deutsch-Russischen Zentrums eingeladen.

